

# SORGSCHORFENECHO



Titelbild: Johann Zobel



## Skilift Jungholz

### Geht es weiter?

Wie in unserer letzten Ausgabe berichtet, müssen aufgrund der Insolvenz einige Formalitäten eingehalten werden. Leider nehmen diese mehr Zeit in Anspruch als ursprünglich geschätzt.

Verständlicherweise werden unsere möglichen Investoren erst Geld für etwaige Reparaturen und Modernisierungen in die Hand nehmen, wenn die Formalitäten geklärt sind. Dies wird nach heutiger Einschätzung des Masseverwalters frühestens Mitte / Ende Oktober möglich sein.

Aufgrund dieser Tatsache haben wir zusammen mit den möglichen Investoren schweren Herzens entschieden, dass es nicht möglich ist, einen Winterbetrieb 2024 / 2025 vorzubereiten und qualitativ hochwertig durchzuführen.

Daher werden sich die Investoren, sofern sie den Zuschlag vom Insolvenzgericht erhalten, auf die Saison 2025 / 2026 konzentrieren und hier frühzeitig mit der Vorbereitung der Saison beginnen. Ziel ist es für die Investoren mit 100 % funktionierenden Anlagen in eine Wintersaison zu starten. Dazu müssen Bereiche der technischen Schneeerzeugung sowie die bestehenden Liftanlagen gänzlich neu überprüft und saniert werden.

Weiters ist mittelfristig der Neubau eines Sesselliftes im Gespräch. Auch dies benötigt eine umfangreiche Planung.

In der Kürze der Zeit haben sich für die Gemeinde und die Geschäftsleitung der Skilifte folgende Überlegungen ergeben:

- Klärung eines Skibusshuttles zwischen Jungholz und Oberjoch in den Ferienzeiten (Weihnachten und Fasching)
- Klärung Konditionen für die Skipässe in Oberjoch und Unterjoch
- Vorbereitung von Kommunikationstexten (für Gästeanfragen, SocialMedia-Auftritte, ...)
- Ideen für ein spezielles Kinder- und Anfänger-Übungsgelände am Parkplatz
- Angebot für Skitourengeher schaffen
- Rodelhang, Snowtubing, ...

## Griß uib!

### Vorwort

----- KARINA KONRAD  
BÜRGERMEISTERIN

Liebe Jungholzerinnen,  
liebe Jungholzer,

schneller, als erwartet, haltet ihr nun die nächste Ausgabe unseres Gemeindebriefs in der Hand.

Dies ist aber erforderlich, da es in Sachen Skilift Informationen gibt, die wichtig sind und schnellstmöglich an euch weitergegeben werden müssen.

So sehr wir alle zusammen (an vorderster Front unser GF Matthias Beck) auch darum gekämpft haben, und so leid es mir persönlich tut, muss ich euch trotzdem mitteilen, dass es keinen Bahnbetrieb in der Wintersaison 2024 / 2025 geben wird.

Dies ist aufgrund von Verzögerungen bei den Formalitäten und den vielen Vorbereitungs- und Instandsetzungsarbeiten, die durchzuführen wären, in der Kürze der Zeit nicht darstellbar.

Wir werden nach Alternativen suchen, um auch dem Gast vor Ort Möglichkeiten für den Wintersport zu bieten. Hier befinden wir uns aktuell in Abstimmung mit dem TVB und den möglichen Investoren.

Wichtig ist mir in diesem Zusammenhang aber auch zu erwähnen, dass unsere möglichen Investoren in den Prozess eingebunden sind und trotz aller Herausforderungen und Zeitverzögerungen zuversichtlich in eine Wintersaison 2025/2026 blicken. Dafür darf ich mich an dieser Stelle auch ausdrücklich bedanken.

Danke für euer Verständnis.



Eure Bürgermeisterin



## Skilift-Informationen

### Textvorlage für die Information der Gäste

Für die Information der Gäste haben wir für euch eine Textvorlage erstellt, die gerne verwendet werden kann. Sobald es weitere Informationen gibt, werden wir diese aufbereiten und den Text anpassen bzw. einen Newsletter hierzu vorbereiten.

Weiters wird für den Winter ein Informationsblatt vorbereitet, in dem die angrenzenden Skigebiete und die Angebote in Jungholz aufgeführt sein werden.

Es wird von Zeit zu Zeit einen Newsletter für die Gäste mit dem aktuellen Stand geben. Bitte leitet Adressen, an die der Newsletter gehen soll, direkt an unser TVB-Büro weiter.

*Liebe Gäste,*

*leider musste die Skiliftgesellschaft Jungholz im heurigen Frühjahr Insolvenz anmelden.*

*Intensive Gespräche durch den Geschäftsführer der Skiliftgesellschaft, Matthias Beck, und der Gemeinde haben es aber ermöglicht, dass ein potenzieller Investor für unser schönes Familienskigebiet gefunden werden konnte.*

*Wie es im Leben aber so spielt, sind im Vorfeld viele Formalitäten abzuwickeln, die leider dazu führen, dass ein qualitativ hochwertiger Skibetrieb, wie Sie ihn von unserem Gebiet gewöhnt sind, in der kommenden Wintersaison nicht stattfinden kann. Daher haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, das Skigebiet in der Wintersaison 2024 / 2025 geschlossen zu halten.*

*Sobald alle Verträge unterzeichnet sind, werden die neuen Eigentümer voller Energie und Tatendrang die Vorbereitungen für die Wintersaison 2025/2026 beginnen. Erforderliche Ersatzinvestitionen werden in Angriff genommen und erste Ideen für Modernisierungen werden ebenfalls bereits ausgearbeitet.*

*Derzeit entwickeln wir ein Ersatzprogramm für Sie und werden unser Möglichstes tun, um Ihnen trotzdem einen schönen Urlaub in unserer Gemeinde zu bereiten. Weiters wird es in unserem Nachbarskigebiet in Oberjoch ein spezielles Angebot für die Liftkarten für sie geben. Weitere Informationen zu möglichen Unternehmungen und geöffneten Skigebieten wird Ihnen Ihr Gastgeber bei der Anreise aushändigen.*

*Wir freuen uns schon heute, Sie als Gast begrüßen zu dürfen und danken für Ihr Verständnis.*

*Herzliche Grüße aus Jungholz*

*PS: Sie möchten gerne auf dem Laufenden gehalten werden? Dann senden Sie uns Ihre E-Mail-Adresse und wir nehmen Sie in unseren Newsletter-Verteiler mit auf.*

### Leinenpflicht für Hunde in Jungholz

Aus gegebenem Anlass darf daran erinnert werden, dass es in Jungholz eine Leinenpflicht für alle Hunde gibt.

Wir bitten darum, dass diese eingehalten wird und auch die Gäste bei der Anreise darüber informiert werden.

Vielen Dank.



# Defibrillatoren

## Jetzt gibt es 4 Defibrillatoren in Jungholz!

Zu unserem bestehenden Defibrillator im Tourist-Info-Bereich vor dem Gemeindeamt kommen jetzt nochmals zwei neue dazu.

Für die Erweiterung in unserem Ort möchten wir uns recht herzlich bei den jeweiligen Spendern bedanken:

In **Gießenschwand** wird der Defibrillator beim Eingang zu der unteren Tiefgarage vom Ort aus kommend, links montiert.

Gespendet wurde er vom Roten Kreuz Reutte, welches für jede Gemeinde im Bezirk Reutte ein Gerät zur Verfügung gestellt hat.

Ein weiterer Defibrillator ist während der Badesaison im **Schwimmbad** angebracht. Außerhalb der Saison wird das Gerät an der Außenwand des Bades angebracht sein. Gespendet wurde das Gerät von den Pächtern Alex Comuth und Andrea Bühler.

Wir bedanken uns beim Roten Kreuz Reutte und bei Andrea und Alex für die großzügige Spende.

Im Übrigen gibt es auch auf der Alpe Stubental einen Defibrillator. Dieser ist im Besitz von Karl Gehring.



### Wichtige Telefonnummern

Internationaler Notruf: 112  
Gendarmerie: 133  
Feuerwehr: 122

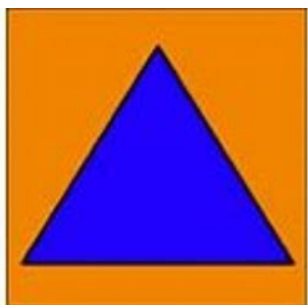
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Deutschland): +49 89 55 17 72 77

Rettungsleitstelle Kempten: +49 831 19222

Störungsstelle EVK (z. B. bei Stromausfall): +49 831 960 06 590

# Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, 05. Oktober 2024 zwischen 12:00 Uhr und 12:45 Uhr in ganz Österreich



Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall in ganz Österreich gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierung ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

### DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE

<b>SIRENENPROBE</b>	15 sec.	
<b>WARNUNG</b>	3 min. gleichbleibender Dauerton	<b>Herannahende Gefahr!</b> Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. <b>Am 7. Oktober nur Probealarm!</b>
<b>ALARM</b>	1 min. auf- und abfallender Heulton	<b>Gefahr!</b> Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. <b>Am 7. Oktober nur Probealarm!</b>
<b>ENTWARNUNG</b>	1 min. gleichbleibender Dauerton	<b>Ende der Gefahr!</b> Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. <b>Am 7. Oktober nur Probealarm!</b>



# Wohnbauförderung

## Änderung der Wohnbauförderungsbestimmungen zum 01. September 2024

Die Landesregierung hat in ihren Sitzungen vom 09.07.2024 und vom 15.08.2024 Änderungen der Wohnbauförderungsbestimmungen beschlossen. Unter anderem gelten erhöhte Einkommensgrenzen und neue Förderungen für nachhaltiges Bauen und Sanieren.

Weiterführende Informationen sind auf der Homepage des Landes Tirol zu finden:

[Wohnbauförderung | Land Tirol](#)



Amt der Tiroler Landesregierung

### Änderungen Wohnbauförderung zum 1. September 2024

#### • Erhöhung Einkommensgrenzen

Anpassung der Einkommensgrenzen und Ausweitung des Kreises der anspruchsberechtigten Förderungswerber.

Personenanzahl	Obergrenze (EUR)	bisher
1	3.800,-	3.600,-
2	6.300,-	6.000,-
für jede weitere Person	+ 480,-	+ 450,-

#### • Fahrradabstellplätze

Für qualitätsvolle Fahrrad- / E-Bike-Stellplätze werden nunmehr auch Doppelstockparksysteme (mit mindestens 2 m<sup>2</sup> je Wohnung) akzeptiert.

#### • Verbesserung Zuschuss Kleinbauvorhaben

Die Förderung für Kleinbauvorhaben (3 – 12 Wohnungen) beträgt nunmehr einheitlich 6 Punkte bzw. € 60 pro Quadratmeter Nutzfläche.

#### • Hocheffiziente alternative Energiesysteme

Der Begriff der hocheffizienten alternativen Energiesysteme wird an den Begriff der Bauordnung angepasst.

#### • Berechnung der Angemessenen Gesamtbaukosten

Im Sinne einer höheren Transparenz, eines reduzierten Aufwands und einer rascheren Förderungsabwicklung wird die Berechnung der angemessenen Gesamtbaukosten vereinfacht.

#### • Verbesserung Erwerbsförderung (§ 15 TWFG 1991)

Die Förderung für den Erst- oder Folgerwerb einer Wohnung im Sinne des § 15 TWFG 1991 wird auf € 27.500 erhöht.

#### • Klimafreundliche Dämmstoffe (Sanierung)

Der Begriff der klimafreundlichen Dämmstoffe wird weiter gefasst und die Förderung an das Prüfzeichen Österreichisches Umweltzeichen, natureplus oder IBO-Prüfzeichen gekoppelt.



**Herzlich willkommen!**

Wir möchten den neuen Vikar für den Seelsorgeraum Tannheimer Tal Herrn Krzysztof Szulist nochmals recht herzlich begrüßen.

Er steht unserem Pfarrer Boguslaw Duda ab dem 01.09.2024 als Nachfolger für den ehrenwerten Altdekan Ernst Pohler, zur Seite.

Wir wünschen Vikar Szulist viel Freude an seiner neuen Aufgabe!



# Veranstaltungen

## Aktuelle Veranstaltungen in Jungholz bzw. im Umkreis

14. September 2024	Viehscheid
27. September 2024	5. Praxistag Demenz – 12:30 Uhr bis 18:00 Uhr Vortrag in der Wirtschaftskammer Reutte
29. September 2024	Nationalratswahl – Öffnungszeiten des Wahllokals in der Gemeinde: 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr
29. September 2024	Veteranertag
15. Oktober 2024	Seminar „Fit und Smart am Handy“ – 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr Anmeldungen bei der Gemeinde
21. Januar 2025	Ballonglügen in Jungholz



---

## Was gibt es sonst noch im Dorf:

Wir haben unsere Liste für euch aktualisiert.

### **Boutique Almfieber**

Im Sommer Dienstag und Mittwoch Nachmittag im Bisschlagstadl

Sonst nach telefonischer Vereinbarung Telefon-Nr. +43 5676 8312

### **Conny's Skialm**

Haus Nr. 56  
während des Skibetriebs täglich von 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr  
im Sommer Dienstag, Mittwoch und Samstag  
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### **Naturaleza**

Liköre, Gewürze, Handwerk

[www.naturaleza-bio.eu](http://www.naturaleza-bio.eu)

Termine nach Vereinbarung +49 1573 07 93446

### **Olis Holzstube**

Mittwoch und Freitag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung +43 5676 8214

### **Steinmetz in Jungholz**

(z.B. Gravuren in Grabsteine und andere handwerkliche Tätigkeiten) – Stefan Andre, [stefan.andre80@gmail.com](mailto:stefan.andre80@gmail.com)  
Tel. +49 1733 988957

### **Alpensafe (ehemaliges Bankhaus Jungholz)**

Die Jungholz Betriebs- und Verwaltungs GmbH betreibt unter der Marke Alpensafe dort eine private Schließfachvermietung. Weitere Infos und Kontakt: Thomas Wesselborg, +43 664 164 9079.

---